Vereinsentwicklungspreis JSV Linz

Gemeinschaft stärken

Der JSV Linz bewirbt sich mit seinem Projekt "Gemeinschaft stärken" um den Vereinsentwicklungspreis.

Status Quo:

Innerhalb der Mannschaften kennt man sich relativ gut. Zumindest kennen sich jene Spieler die regelmäßig spielen.

Das Trainer- und Organisationsteam ist gut vernetzt.

Viele Spieler, die Meisterschaft spielen, kennen die Trainingsteilnehmer nicht und umgekehrt. Auf Turnieren sind sich die Kinder nicht sicher, wer sonst noch zum JSV Linz gehört

Für neue Mitglieder ist es zwar einfach die Trainingsteilnehmer kennenzulernen, viele Erwachsene sind dort aber nicht dabei und diese sind für Neumitglieder dann nicht greifbar.

Ziele des Projekts:

Vernetzung der Mitglieder durch die unten genannten Maßnahmen.

Eingliederung von mindestens 5 neuen Mitgliedern.

Maßnahmen:

1. Saisonabschlusstag mit Training, Spielen und gemütlichem Ausklang:

Am Ende des Schuljahres soll ein Abschlusstag stattfinden. Zusätzlich zu Trainingseinheiten soll es Kennenlernspiele geben. Am Abend wird gegrillt. Die Familien der Mitglieder sind ebenfalls eingeladen.

Ziel: 40 Personen sind dabei.

2. Gemeinsamer Besuch eines Schnellschachturniers:

Auswahl eines geeigneten Turniers in OÖ und Teilnahme in der Gruppe.

Ziel: 15 Mitglieder des JSV Linz nehmen teil.

3. Erstellung von Steckbriefen:

Über unsere Mitglieder wird ein Steckbrief erstellt. Das erleichtert das Kennenlernen im Verein.

Ziel: 20 Steckbriefe.

4. Berichte für die Homepage:

Es sollen vermehrt Bericht von Veranstaltungen von verschiedenen Mitgliedern auf der Homepage erscheinen.

Ziel: 5 neue Mitglieder dazu bringen, einen Artikel auf der Homepage zu schreiben.

5. Erstellung von Vereins T-Shirts:

Erstellung von T-Shirts, um die Sichtbarkeit der Vereinszugehörigkeit zu erhöhen. Jeder im Verein kann sich freiwillig so ein Shirt kaufen.

Ziel: 20 Tshirts werden gekauft.

Verwendung von Preisgeld

Wird ein Preisgeld an den JSV Linz ausgezahlt, wollen wir davon den gemeinsamen Besuch eines Schnellschachturniers im Jahr 2024 finanzieren und die Nenngelder unserer Mitglieder übernehmen.